41. J. G. Cadolini, geb. in Cremona 4. Nov. 1794, Erzbischof v. Edessa, Secr. der heil. Congreg. di Propaganda Fide; ern. 27. Jan. 1843.

42. Franz Sovaico di S. Lodovico, Patriarch v. Lissabon, geb. in Braga 1766;
43. Anton Mar. Cadolini, geb. in Ancona 1771, Bischof daselbst; } ern. 19. Juni 1843.

3. Kardinal-Diakonen.

1. Thomas Riaro Sforza, geb. in Neapel 8. Jan. 1782, Legat der Prov. Urbino und Pesaro; erw. 10. März 1823.

2. Thomas Bernetti, Vicekanzler der Kirche, geb. in Fermo 29. Dec. 1779; erw. 2. Oct. 1826.

3. Ludwig Gazoli, geb. in Terni 18. März 1774, Präf. der Straßen, Wasserleitungen ꝛc.; erw. 30. Sept. 1831.

4 Nicolaus Grimaldi, geb. zu Treja im Kirchenstaate 19. Juli 1768; erw. 20. Jan. 1834.

5. Adrian Fieschi, geb. in Genua 7. März 1788; in petto reserv. 23. Juni 1834, ern. 13. Sept. 1838.

6. Ludw. Ciachi, geb. in Pesaro 16. Aug. 1788, Gouv. von Rom, erw. 12. Febr. 1838.

7. Jos. Ugolini, geb. in Marcerata 6. Jan. 1783, Legat v. Ferrara, erw. 12. Febr. 1838.

8. Franz Xaverius Massimo, geb. in Dresden 6. Febr. 1806, in petto reserv. 12. Febr. 1838, ern. 24. Jan. 1842.

9. Paolo Mangelli, geb. in Forli 30. Oct. 1762, ern. 27. Jan. 1843.

10. Joh. Serafini, geb. in Magliano 15. Oct. 1786, ern. 27. Jan. 1843.

Königsegg. (11.)

Aus Oberschwaben stammt diese, im Mittelalter schon vorkommende, Familie. Kaiser Ferdinand 2. verlieh 1629 den Brüdern, Freiherrn Hugo und Joh. Georg v. Königsegg, den Reichsgrafenstand, und diese theilten sich, nach ihren Besitzungen, in 2 Linien. Hugo, † 1666, stiftete die

ältere Linie, (3.)

welche bis 1804, — wo sie ihre reichsständischen Besitzungen an Oesterreich abtrat, und dafür die Herrschaft Boros-Sebes und andere noch in Ungarn erhielt — Königsegg-Rothenfels hieß. Kath. Konf. Wohnsitz: Boresjeno.

Graf: Johann Nep. Gebh., geb. 9. Jan. 1790, folgte dem Vater unter Vormundschaft 10. Sept. 1804, verm. mit der Gräfin Ottilie Almásy v. Zsadány, geb. 1795, † 1. Sept. 1832.

Kinder.

1. Alexander Franz Fidel. Joh. Nep., geb. 14. Apr. 1813, ungarischer Statthaltereirath, verm. 24. Aug. 1838 mit Fidelis, Tochter des österr. g. R. Gr. Fidelis Palffy v. Erdöd, geb. 23. Aug. 1821, † 19. Febr. 1843.

2. Marie Ottil. Camilla, geb. 29. Apr. 1814, verm. 3. Sept. 1833 mit Kasimir, Gr. Zichy v. Vásonykeö, geb. 5. Dec. 1802.

Geschwister.

1. Katharine Crescentie, geb. 1. Apr. 1792, verm. 11. Jun. 1833 mit dem 17. Juni 1833 † Freih. Joh. Franz v. Bodmann.

2. Siegsmund Ant., geb. 4. Juli 1794

3. Nanette, geb. 1806, verm. Freiin Holiacky (Halbschwest.)

Eltern.

Franz Fidelis Ant., geb. 19. Febr. 1750, Sohn des 1761 † Gr. Jos., folgte dem Großvater Franz Hugo 25. Jan. 1771, † 10. Sept. 1804; verm. 1) 25. Juni 1771 mit Mar. Crescentie, Tochter d. † Gr. Franz Ernst v. Waldburg-Zeil-Wurzach, geb. 25. Apr. 1752, † 10. Apr. 1784. 2) 24. Jan. 1785 mit Mar. Josephine, Tochter des 1790 † Gr. Franz Ant. v. Waldburg-Zeil-Trauchburg, geb. 10. Oct. 1756, † 23. Aug. 1798. 3) 7. Jan. 1800 mit Victorie, Freiin Kempf v. Angreith.

Jüngere Linie, Königsegg-Aulendorf. (8.)

Johann Georg, † 1666, ist ihr Stifter. Sie besitzt die Grafschaft Königsegg und die Herrschaft Aulendorf von 3 Q. M. mit 4000 Einw. im Donaukreise Württembergs, die Herrsch. Pruska,

Illava, Oretzlanskö in Ungarn, und in Oesterreich Ober- und Unterlanzendorf. Kath. Konfess. Wohnsitz: Aulendorf.

Graf: Franz Xaver, geb. 15. März 1787, österr. Käm., ung. Magnat, Standesherr in Württemberg, folgte dem Vater 10. Mai 1803, unter mütterl. Vormundschaft bis 1811, verm. 14. Juli 1811 mit Marie Anne Gräfin Károlyi, geb. 25. Sept. 1793.

Kinder.

1. Elisabeth, geb. 14. April 1812; verm. 1832 mit dem Fürsten Karl v. Waldburg zu Wolfegg und Waldsee.
2. Gustav, geb. 19. Apr. 1813, verm. 14. Nov. 1843 mit der Gräfin Gizella Bandly, geb. 23. Nov. 1823.
3. Franziska Xav., geb. 13. Juni 1814; verm. 10. Febr. 1834 mit Graf Georg Andrásy v. Csik-Szent-Király und Kraszna-Horka, österr. Käm., geb. 5. Febr. 1797.
4. Adolf, geb. 5. Aug. 1815.
5. Alfred, geb. 30. Juni 1817, österr. Leutn. im Kür.-Reg. Mengen Nr. 4.
6. Hermann, geb. 26. Mai 1820.
7. Hugo Jos., geb. 23. Febr. 1824.
8. Georgia Clement., geb. 1. April 1825, seit 1843 verm. mit Otto, Erbpr. v. Oettingen-Spielberg.
9. Friederike, geb. 21. Febr. 1837.

Eltern.

Ernst, geb. 23. Sept. 1755, folgte dem Vater Herm. Friedr. in Aulendorf 1. Oct. 1786, und 11. Juli 1792 dem Oheim Franz Xaver in den ungar. und österr. Herrschaften, österr. w. G. Rath, Käm. und Landvoigt in Ober- und Nieder-Schwaben, † 10. Mai 1803; verm. 6. Juli 1783 mit Mar. Josephe, Tochter des vorletzten 1772 † Gr. Joh. Wilh. Manderscheid-Blankenheim, geb. 31. Juli 1767, † 19. Aug. 1825.

Vaters Geschwister.

1. Anton Eusebius, geb. 15. Febr. 1769, Domh. in Salzburg.
2. Franz Xaver Euseb., geb. 2. März 1773, österr. Käm., besitzt die Herrschaft Röschitz in Mähren, verm. 18. Sept. 1798 mit der Gr. Mar. Leopoldine Jos. v. Daun, geb. 1776.

Tochter.

Friederike, geb. 6. Juni 1799, verm. mit dem Grafen Hermann Locatelli.

Kohary. (†.)

Das Haus Kohary stammt von Konrad Both, Grafen v. Altenburg u. Neittenberg aus Krain, welcher 1061 den König Salomon v. Ungarn, gegen dessen Vettern, mit Kriegsvolk zu Hülfe zog. Seiner Verdienste wegen belieh ihn König Salomon mit Gütern in Ungarn. Ein Zweig seiner zahlreichen Nachkommen nahm von dem Gute Kohary im Zalador Comitate, im J. 1111, den Namen Kohar an, und nannte sich Kohary. — Das y bedeutet im Ungarischen „Von". — Der Grafentitel der Vorfahren durfte nicht beibehalten werden, weil in Ungarn seit Jahrhunderten nur von Amtswegen Barone und Grafen bestanden, und erst späterhin die Erblichkeit dieser Titel in den Familien aufkam. Das letzte männliche Glied der Kohary, Graf Franz Jos., wurde 1815 von Oesterreich in den Fürstenstand erhoben. Name und bedeutende Besitzungen in Ungarn und Oesterreich gingen nach dessen Tode 1826, mit kaiserl. Genehmigung, auf den Schwiegersohn, Herzog Ferdinand zu Sachsen-Coburg-Gotha über. Kath. Konfession.

Erster und letzter Fürst: Franz Joseph, geb. 7. Sept. 1766, † in Wien 27. Juni 1826; verm. 13. Febr. 1792 mit Mar. Antonie Gabr., Gräfin v. Waldstein-Wartenberg zu Dux-Leitomischl, geb. 31. März 1771, Dame du Palais in Wien.

Tochter.

Mar. Antoinette Gabr., geb. 2. Juli 1797, verm. 1816 mit dem Herz. Ferdinand zu Sachsen-Coburg-Gotha (Vetter des jetzt reg. Herzogs).